



Deutsche
Rentenversicherung

Mitteldeutschland

Geschäftsbericht

2025



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland steht für Verlässlichkeit, Stabilität und Verantwortung innerhalb der gesetzlichen Sozialversicherung. In einem sich stetig wandelnden gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umfeld erfüllen wir stets unseren gesetzlichen Auftrag und gestalten zugleich moderne, attraktive Arbeitsbedingungen für unsere Beschäftigten.

Unseren Geschäftsbericht veröffentlichen wir in diesem Jahr ausschließlich in digitaler Form. Damit tragen wir nicht nur den Anforderungen einer zunehmend digitalen Informationsgesellschaft Rechnung, sondern leisten auch einen kleinen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Die digitale Aufbereitung ermöglicht zudem, Inhalte zielgerichteter, aktueller und transparenter darzustellen. Im Mittelpunkt dieses Berichts stehen daher noch stärker als bisher prägnante Daten, Zahlen und Fakten, die Ihnen einen klaren und nachvollziehbaren Einblick in unsere Leistungen und Entwicklungen geben.

2025 konnten wir das 20-jährige Bestehen der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland begehen. Seit unserer Gründung haben wir uns kontinuierlich weiterentwickelt. Heute stehen wir für eine leistungs-

fähige Verwaltung, die Millionen von Menschen in allen Fragen der Altersvorsorge, Rehabilitation und Prävention unterstützt. Das Jubiläum war aber nicht nur ein Moment des Innehaltens und Zurückblickens, sondern vielmehr der Ansporn, unseren Weg engagiert und verantwortungsvoll fortzusetzen.

Unsere Mitarbeitenden sind und bleiben dabei der Schlüssel zu unserem Erfolg. Ihr Engagement, ihre Kompetenz und ihre Bereitschaft, Veränderungen aktiv mitzugestalten, sichern die hohe Qualität unserer Leistungen. Gleichzeitig schaffen wir Rahmenbedingungen, die berufliche Entwicklung, Flexibilität und eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ermöglichen.

Mit diesem Geschäftsbericht geben wir Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit im Jahr 2025. Die dargestellten Kennzahlen und Entwicklungen zeigen, wie wir unseren gesetzlichen Auftrag erfüllen und uns gleichzeitig zukunftsfähig aufstellen.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und wünschen Ihnen eine informative Lektüre.

Der Vorstand



Susanne Wiedemeyer
altern. Vorsitzende



altern. Vorsitzende
Ramona Bermann

Die Geschäftsleitung



Jork Beßler
Geschäftsführer



Nicola Wenderoth
stellv. Geschäftsführerin

1

Wir sind da – in jeder Lebenslage

Die Deutsche Rentenversicherung bietet Sicherheit für Generationen. Mit finanziellen Leistungen unterstützen wir unsere Versicherten im Alter, Hinterbliebene und Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeiten können.

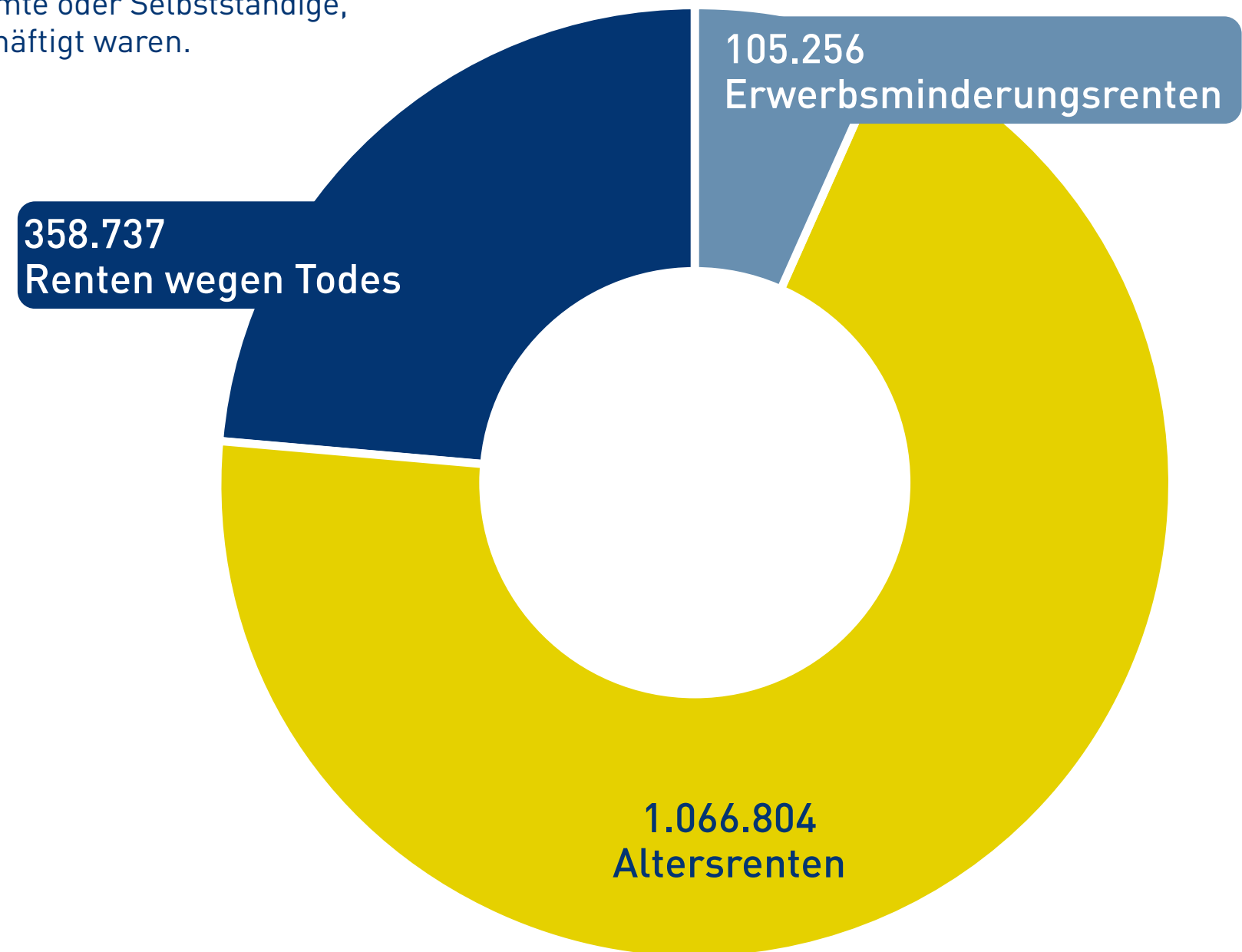
1.530.797 Rentenzahlungen

Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland zahlt monatlich rund **1,5 Millionen Renten** und betreut mehr als **2 Millionen aktiv Versicherte**, die aktuell Pflicht- oder freiwillige Beiträge einzahlen. Wer in der Vergangenheit Rentenanswartschaften erworben hat,

aber aktuell keine Beiträge zahlt und keine Rente bezieht, wird als passiv Versicherter geführt. Das sind zum Beispiel Hausfrauen, Beamte oder Selbstständige, die in der Vergangenheit beschäftigt waren.

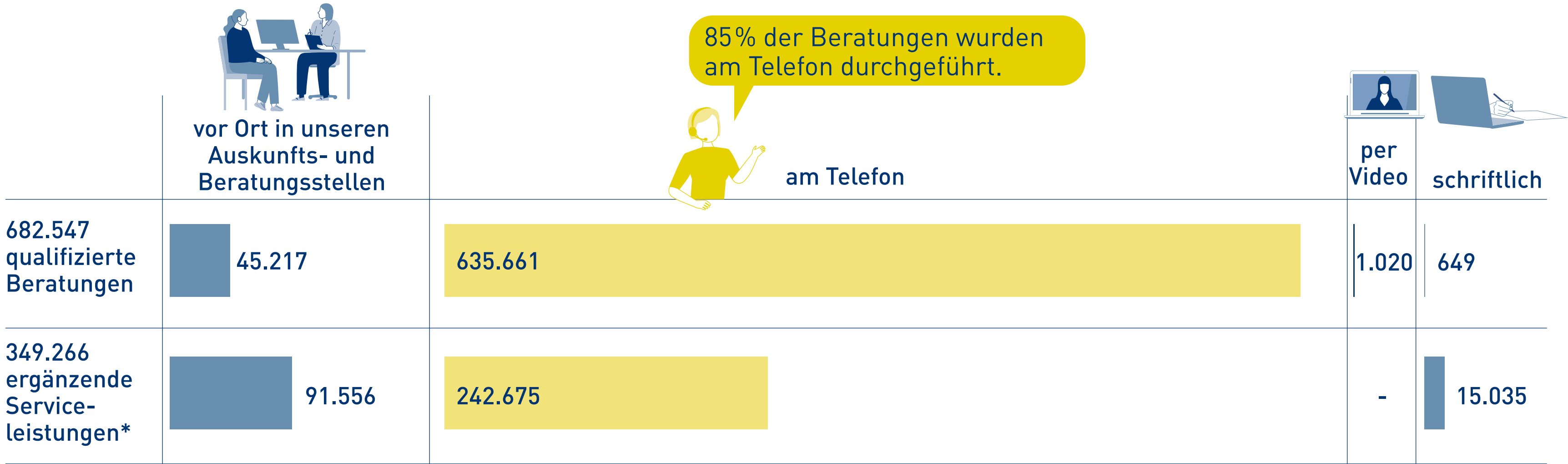
2.063.447
aktiv Versicherte

622.370
passiv
Versicherte



1.031.813 Beratungen

Unsere Expertinnen und Experten kennen die Antworten auf alle Fragen rund um Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente.



* zum Beispiel Vergabe von Versicherungsnummern, Ausstellen von Rentenausweisen und Bescheinigungen

107.952 Rentenanträge



52% Altersrenten

26% Renten wegen Todes

22% Erwerbsminderungsrenten

Renten-
anträge

56.492

27.266

24.194

25% Anteil
Regelaltersrenten

7% Anteil Altersrenten für
schwerbehinderte Menschen

34% Anteil Altersrenten
für langjährig Versicherte

34% Anteil Altersrenten für
besonders langjährig Versicherte

erledigte
Anträge

56.250

27.168

24.044

(bewilligt, abgelehnt, umgedeu-
tet oder an einen anderen
Rentenversicherungsträger
abgegeben)

bewilligte
Anträge

54.129

25.739

11.423

33.081 Betriebsprüfungen

Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland zahlt nicht nur Renten aus oder berät zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente. Sie prüft auch, ob Unternehmen ihre Beiträge an die Sozialversicherungsträger korrekt überweisen.

80 Prozent der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber haben korrekt abgerechnet.



26.203 Prüfungen ohne Beanstandungen

Nachforderungen (23,1 Mio. Euro) und Gutschriften (9,9 Mio. Euro) aus der gesetzlichen Sozialversicherung



6.878 Prüfungen mit Beanstandungen

in 329 Fällen wurde Widerspruch eingelegt



26.603 Widersprüche

Sind Versicherte mit einer Entscheidung der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland nicht einverstanden, können sie dagegen Widerspruch einlegen. Dann prüft die zuständige Sachbearbeitung den Bescheid noch einmal in einem gesonderten Verfahren. Kann der Antrag dennoch nicht bewilligt werden, überprüft ein Widerspruchsausschuss die Entscheidung der Sachbearbeitung und erstellt einen Widerspruchsbescheid. Die Widerspruchsausschüsse sind mit je zwei ehrenamtlichen Mitgliedern aus der Selbstverwaltung und einem hauptamtlichen Mitarbeitenden besetzt.



2

Wir begleiten zurück ins Berufsleben

Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland kann viel mehr als nur Rente. Wir helfen Menschen, ihre Arbeitsfähigkeit aufrechtzuerhalten oder sie wieder zu erlangen. Mit geeigneten Präventions- und Rehabilitationsmaßnahmen unterstützen wir sie auf dem Weg zurück in ein gesünderes Leben.

Präventionsprogramm RV Fit

Wer frühzeitig etwas für seine Gesundheit tut, bleibt länger aktiv. Mehr Bewegung, eine ausgewogene Ernährung und ein guter Umgang mit Stress sind dabei wichtige Grundlagen. Auf diese baut auch das Präventionsprogramm RV Fit der Deutschen Rentenversicherung. Um die Maßnahme besser in den Alltag zu integrieren, können Versicherte das Präventionsprogramm auch wohnortnah absolvieren.

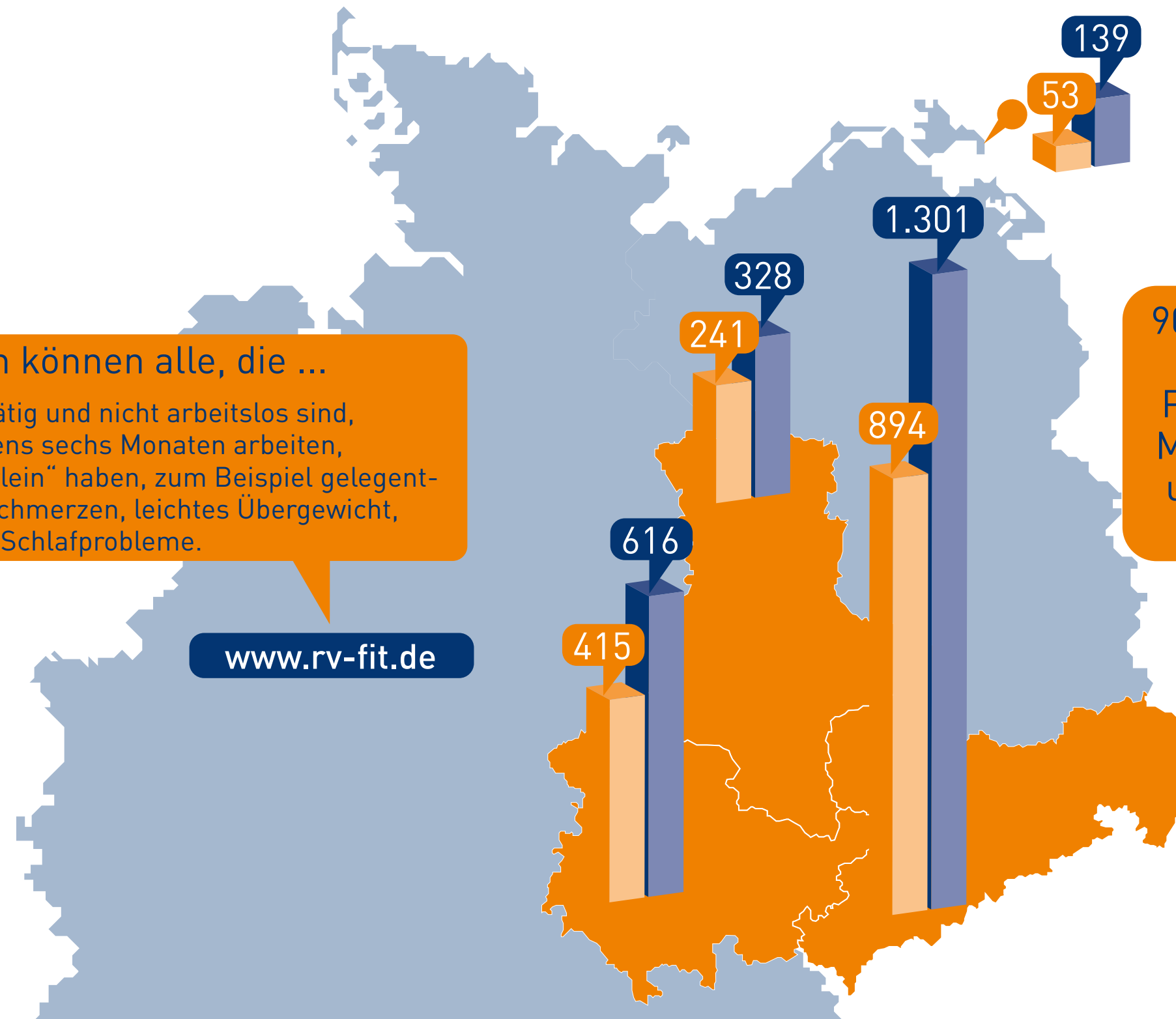
Teilnehmen können alle, die ...

- ... aktiv berufstätig und nicht arbeitslos sind,
- ... seit mindestens sechs Monaten arbeiten,
- ... erste „Zipperlein“ haben, zum Beispiel gelegentlich Rückenschmerzen, leichtes Übergewicht, Stress- oder Schlafprobleme.

www.rv-fit.de

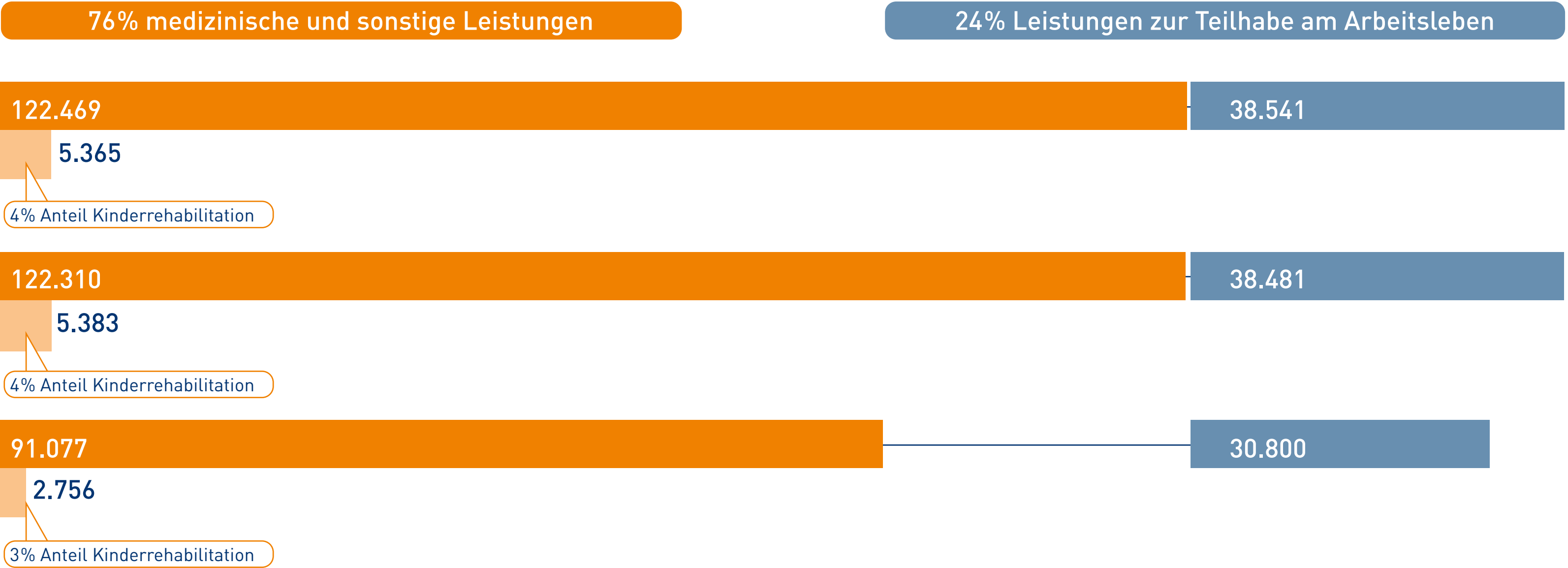
2.384 bewilligte Leistungen

1.603 abgeschlossene Leistungen



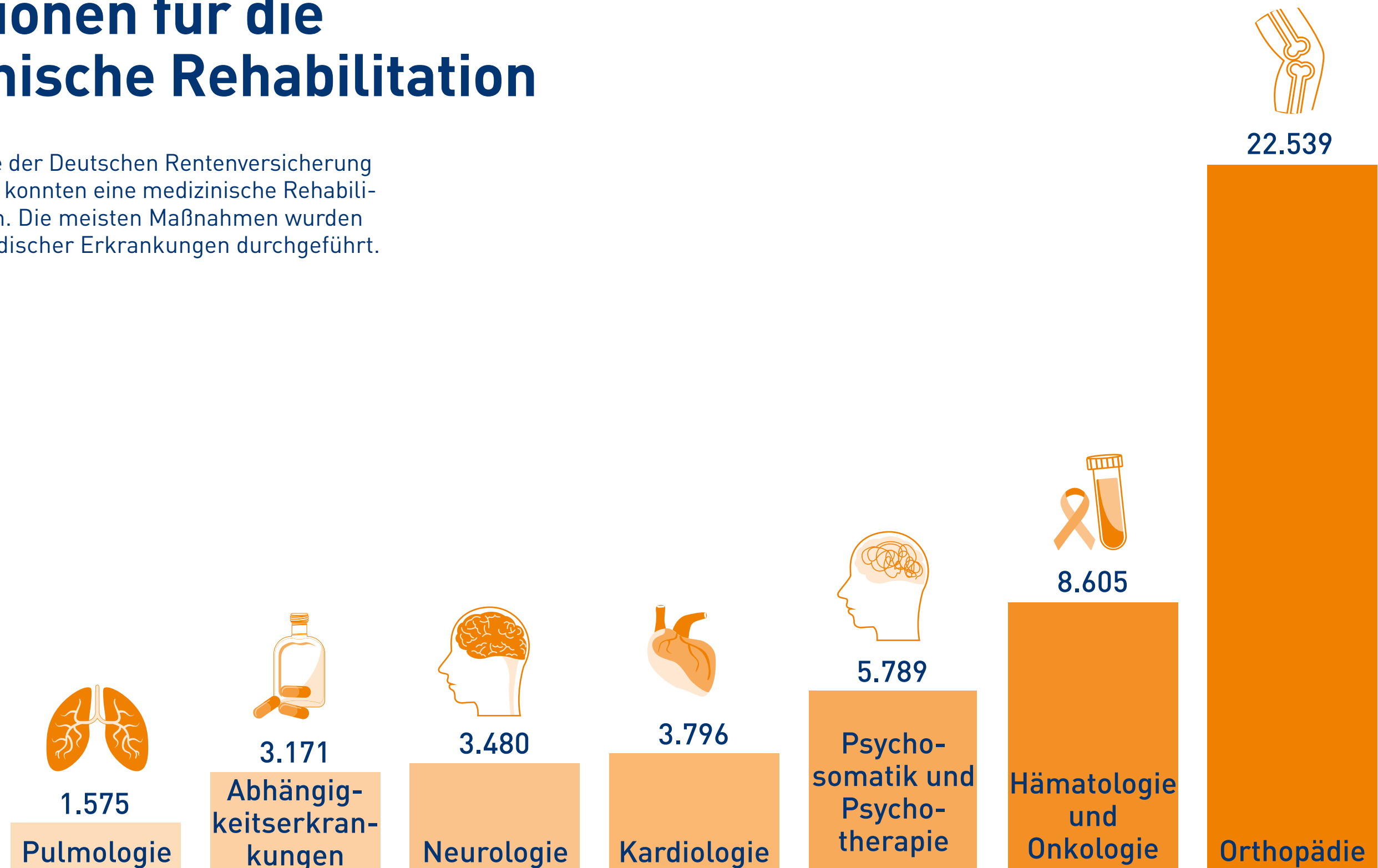
90% unserer Versicherten absolvierten das Präventionsprogramm in Mitteldeutschland oder in unserer Rehabilitationsklinik Göhren

161.010 Anträge auf Leistungen zur Teilhabe



Indikationen für die medizinische Rehabilitation

48.955 Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland konnten eine medizinische Rehabilitation abschließen. Die meisten Maßnahmen wurden aufgrund orthopädischer Erkrankungen durchgeführt.



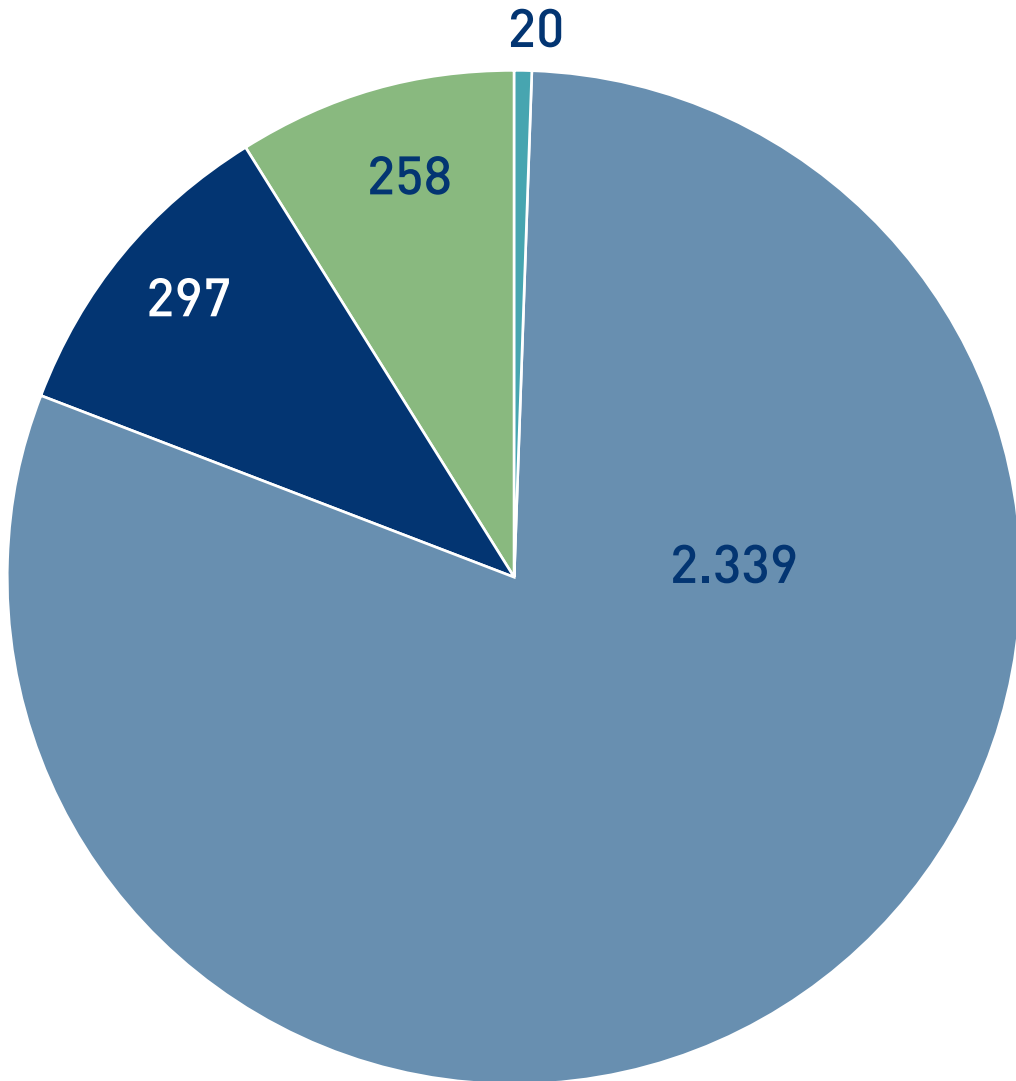
Onkologische Rehabilitationen

Onkologische Erkrankungen sind der zweithäufigste Grund für eine medizinische Rehabilitation. 8.542 Menschen haben eine derartige Leistung abgeschlossen. Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs, Männer an Prostatakrebs.

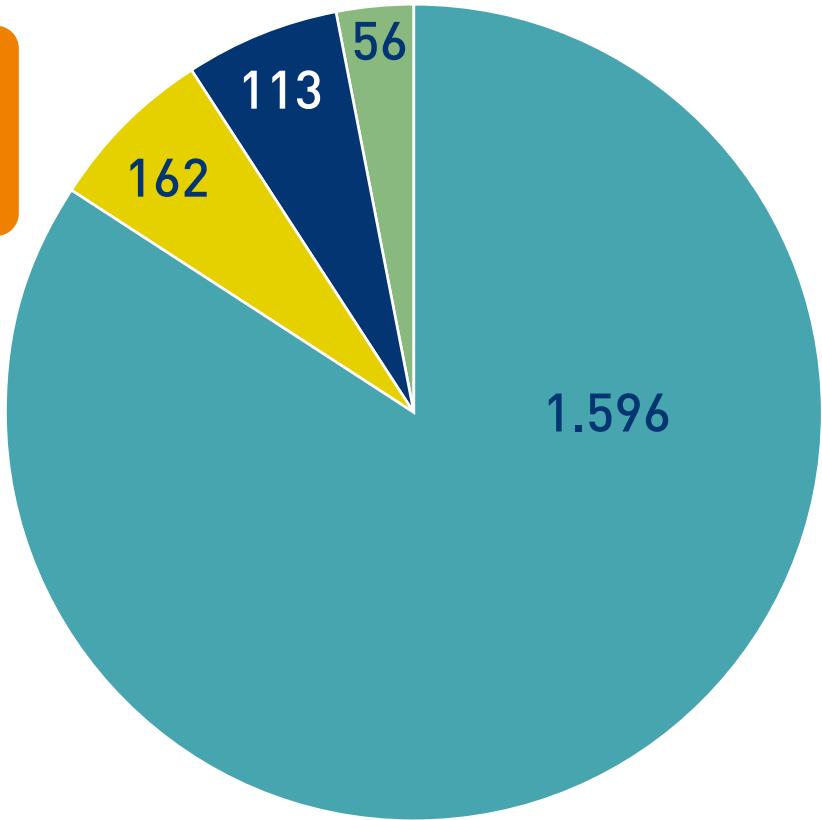
Die häufigsten onkologischen Rehabilitationen



Insgesamt 5.219 abgeschlossene onkologische Rehabilitationen

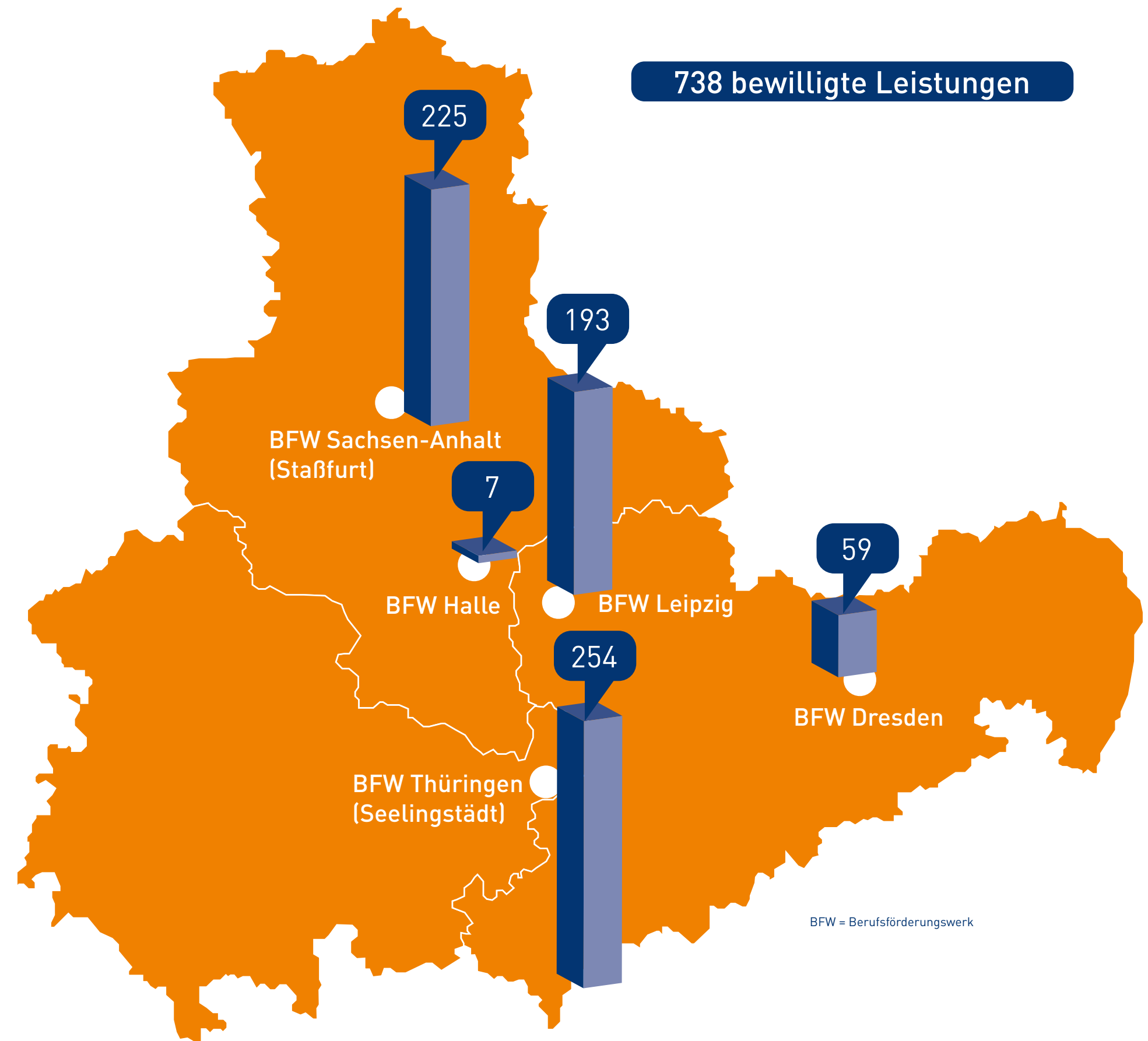


Insgesamt 3.323 abgeschlossene onkologische Rehabilitationen



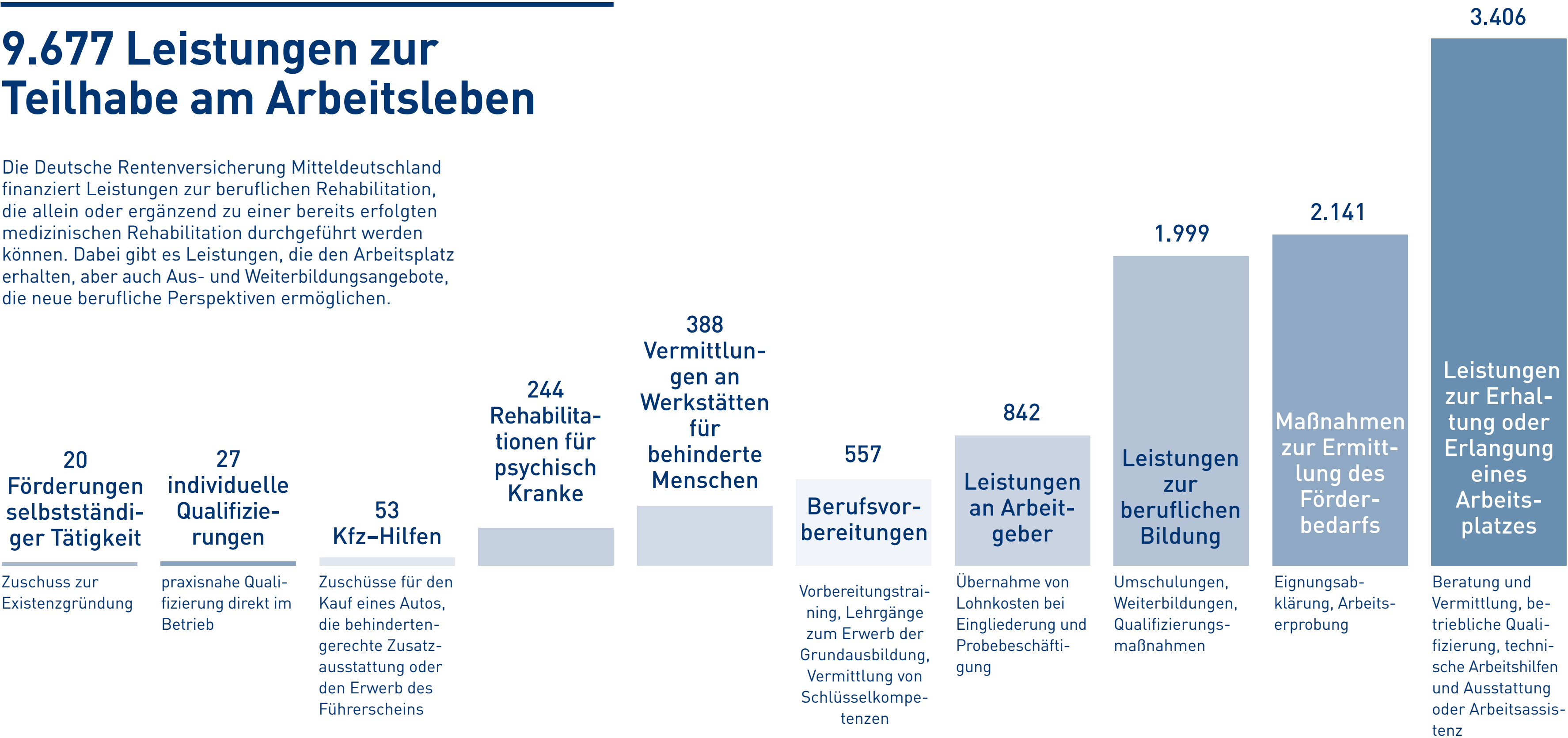
Fallmanagement nach medizinischer Rehabilitation

Nach der medizinischen Rehabilitation benötigen einige Menschen weiterhin Hilfe, um erfolgreich ins Berufsleben zurückzukehren. Hier setzt das Fallmanagement an, das teilnehmende Reha-Einrichtungen bei Bedarf verordnen können. In Zusammenarbeit mit den fünf mitteldeutschen Berufsförderungswerken begleitet die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland Versicherte zurück ins Arbeitsleben.



9.677 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

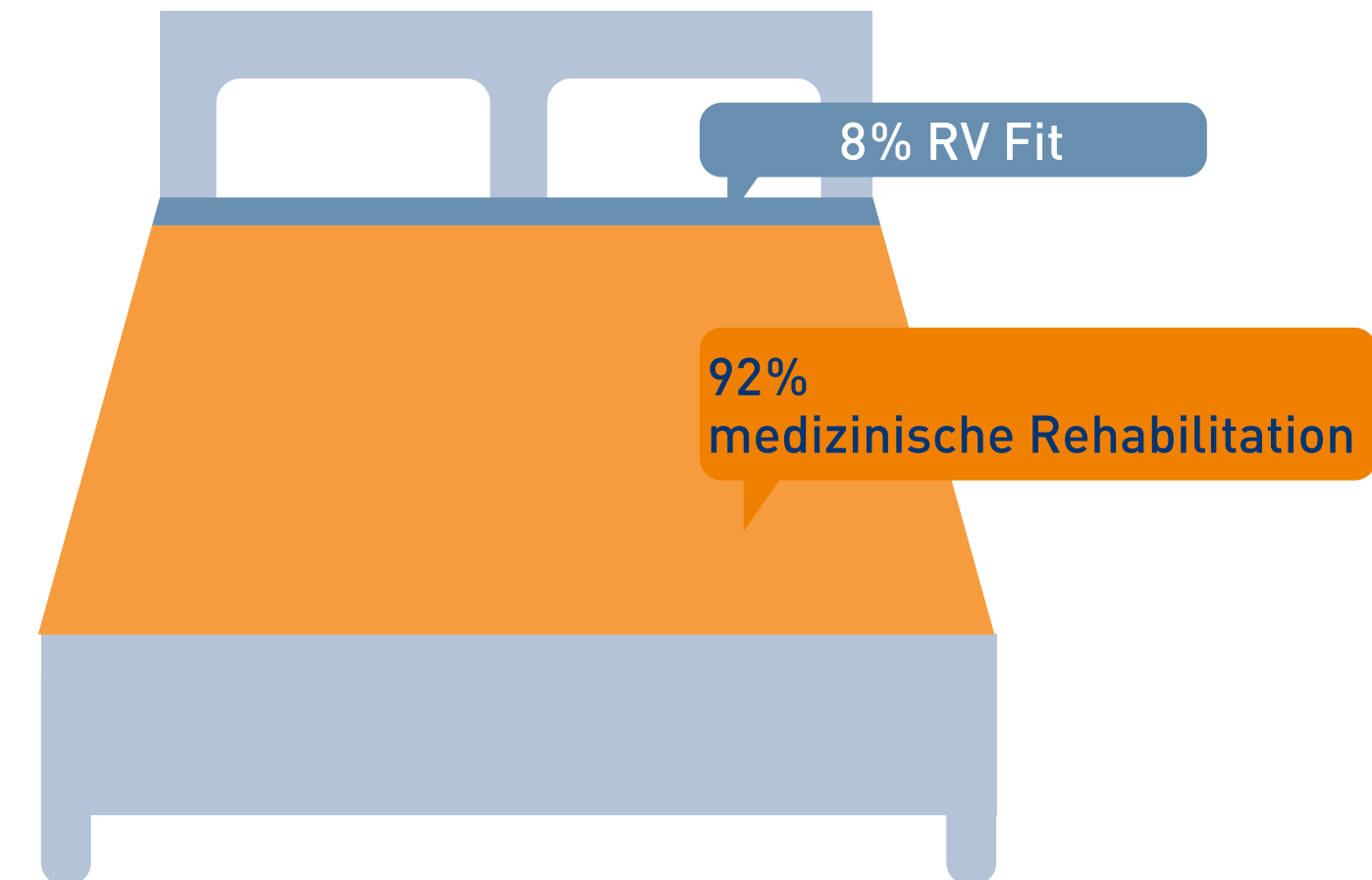
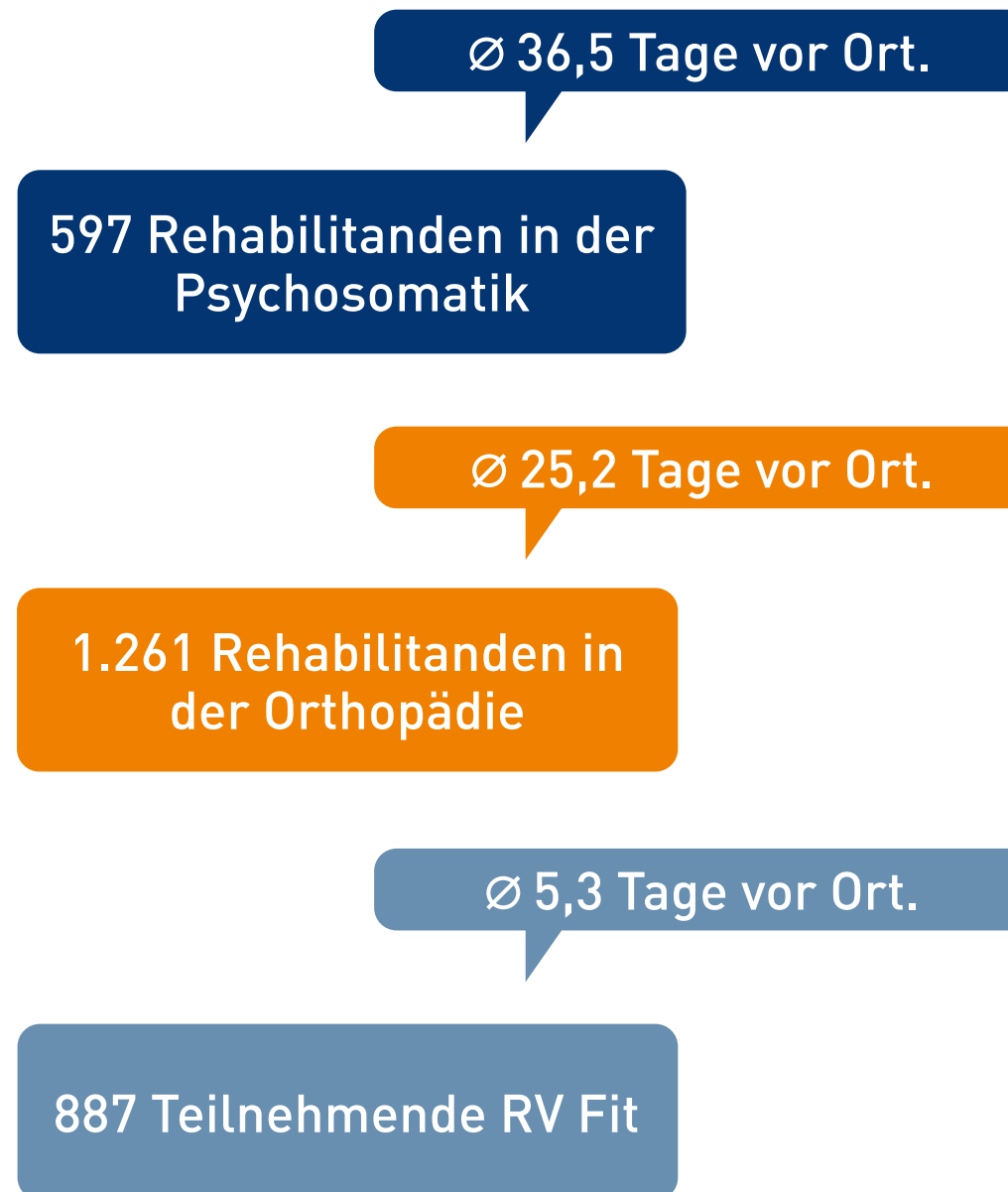
Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland finanziert Leistungen zur beruflichen Rehabilitation, die allein oder ergänzend zu einer bereits erfolgten medizinischen Rehabilitation durchgeführt werden können. Dabei gibt es Leistungen, die den Arbeitsplatz erhalten, aber auch Aus- und Weiterbildungsangebote, die neue berufliche Perspektiven ermöglichen.



Rehabilitationsklinik Göhren

Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland betreibt auf der Insel Rügen die Rehabilitationsklinik Göhren. Das engagierte Klinikteam behandelt Menschen mit degenerativen Erkrankungen der Bewegungsorgane und psychosomatischen Beschwerden. Seit 2024 kann hier auch das Präventionsprogramm RV Fit absolviert werden.

www.rehaklinik-goehren.de



3

Das sind wir

Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland beschäftigt mehr als 3.700 Menschen. 77 Prozent der Belegschaft sind weiblich, mehr als die Hälfte ist schon länger als 20 Jahre dabei. 243 Nachwuchskräfte absolvieren aktuell ein duales Studium oder eine Ausbildung und können sich nach einem erfolgreichen Abschluss auf einen sicheren Arbeitsplatz freuen.

3.748 Beschäftigte

3.096 Tarifbeschäftigte

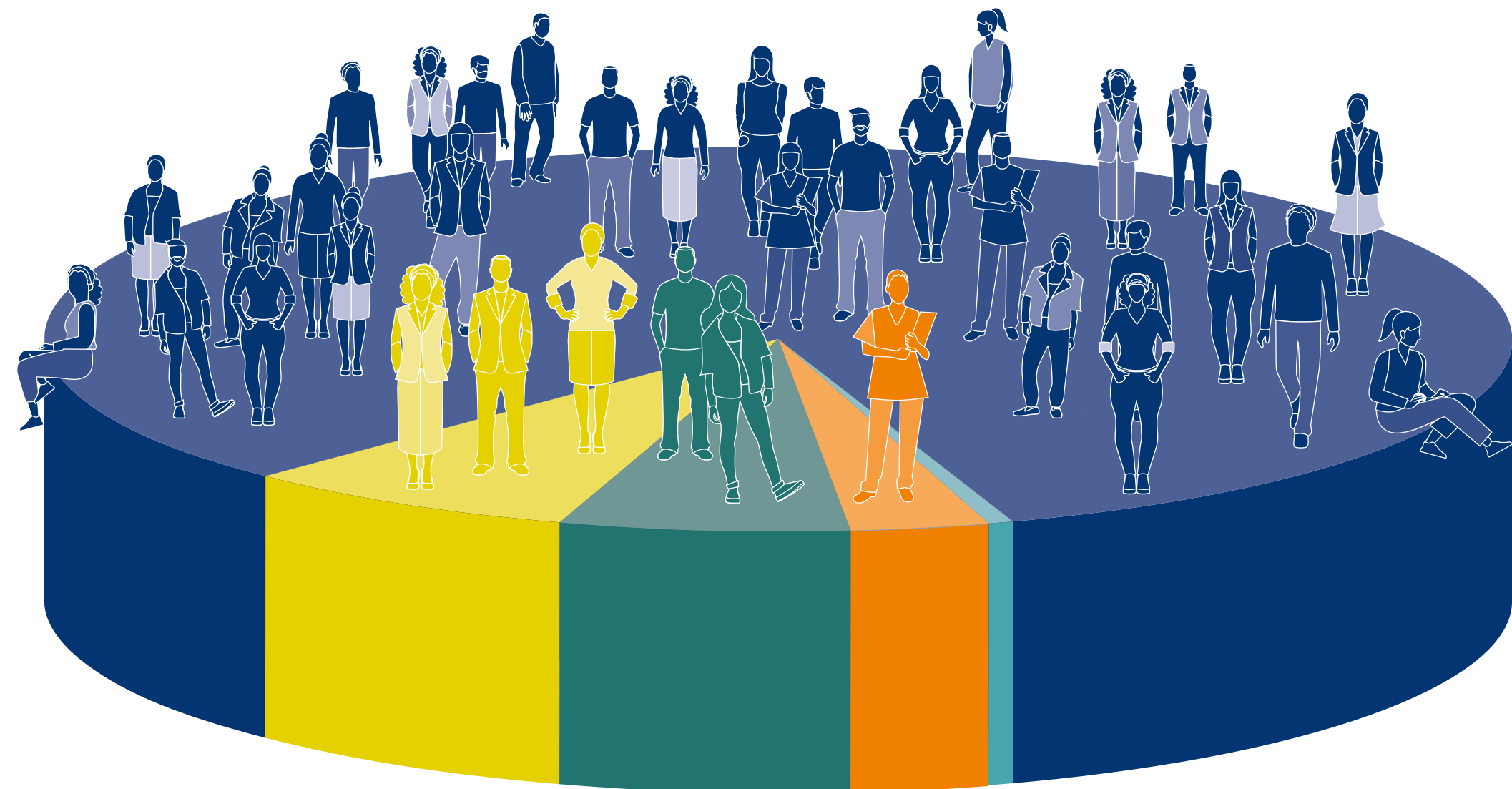
279 Beamte

243 Nachwuchskräfte

114 Mitarbeitende in der Rehabilitationsklinik Göhren

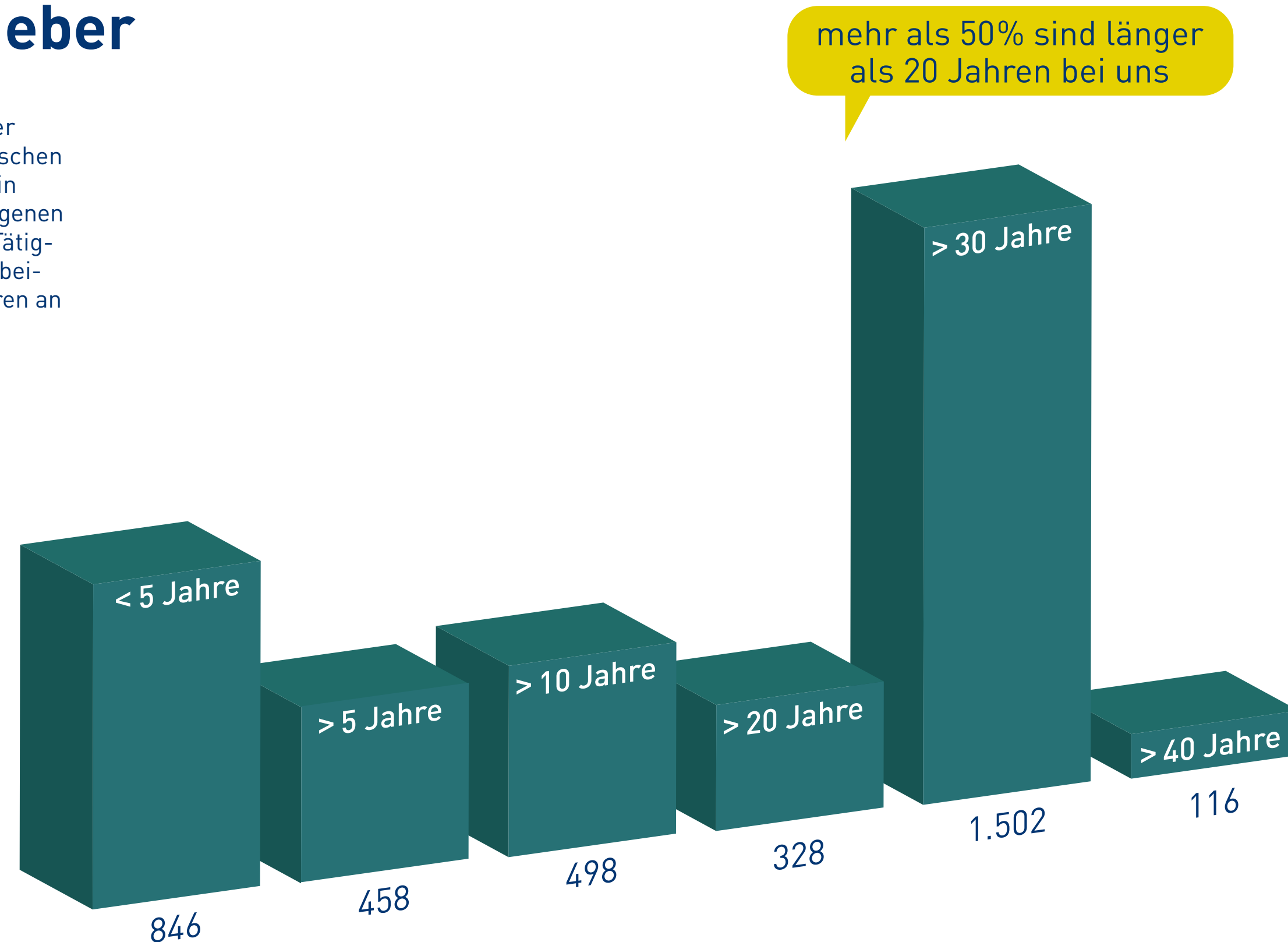
16 Personen im Sächsischen Ausbildungsfonds Pflegeberufe

77 % Frauenanteil



Attraktiver Arbeitgeber

Mehr als 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten seit 30 Jahren oder länger bei der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland. Doch ein Generationswechsel deutet sich an: In den vergangenen Jahren haben viele neue Beschäftigte hier eine Tätigkeit aufgenommen. Knapp 23 Prozent aller Mitarbeitenden konnten wir in den vergangenen fünf Jahren an einem unserer 27 Standorte begrüßen.



222 neue Mitarbeitende

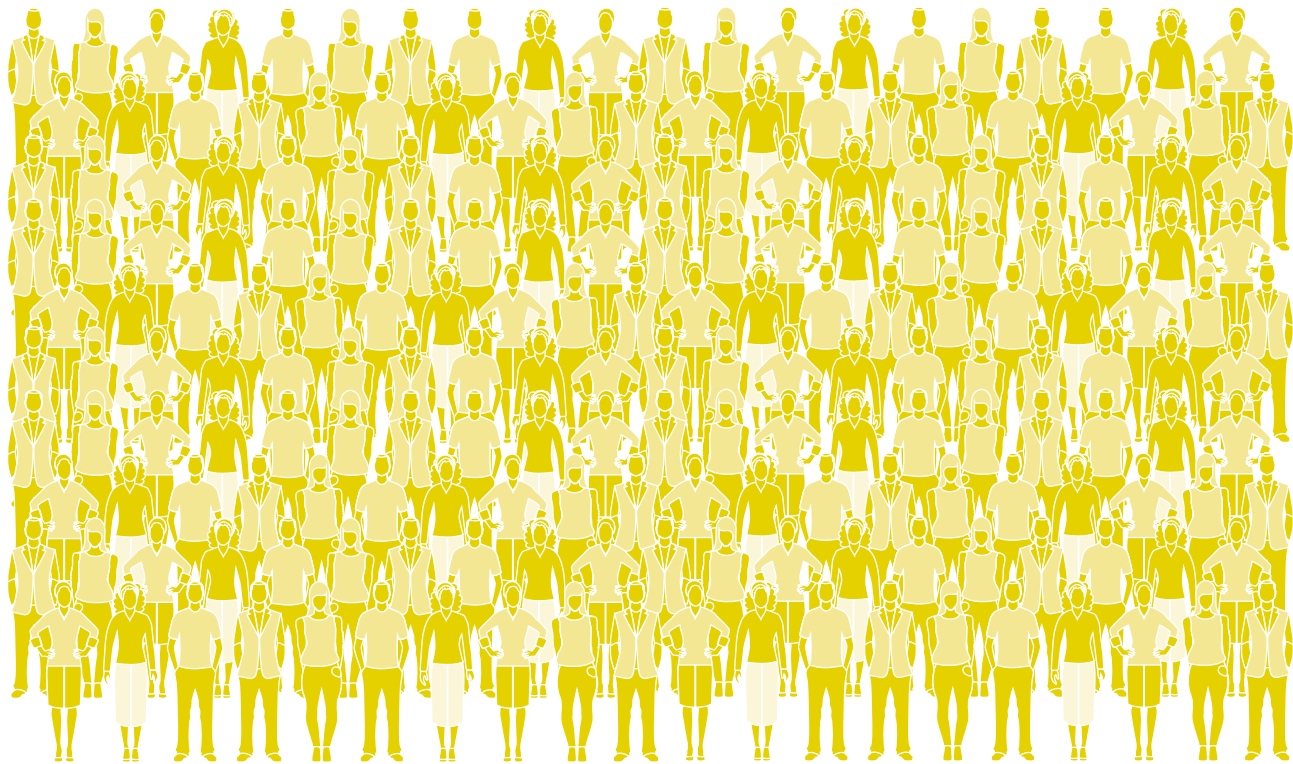
200 Mitarbeitende haben die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland verlassen. Fast alle von ihnen verabschiedeten sich in den Ruhestand. Ihre Arbeitsplätze haben 222 neue Mitarbeitende übernommen, unter ihnen mehr als 80 Nachwuchskräfte, die nach ihrem erfolgreichen Abschluss ein Übernahmeangebot erhalten haben. Damit ist der Rentenversicherungsträger ein wachsender Arbeitgeber in Mitteldeutschland.

222 neue Mitarbeitende

200 Mitarbeitende sind ausgeschieden

136 externe Mitarbeitende

86 übernommene Nachwuchskräfte



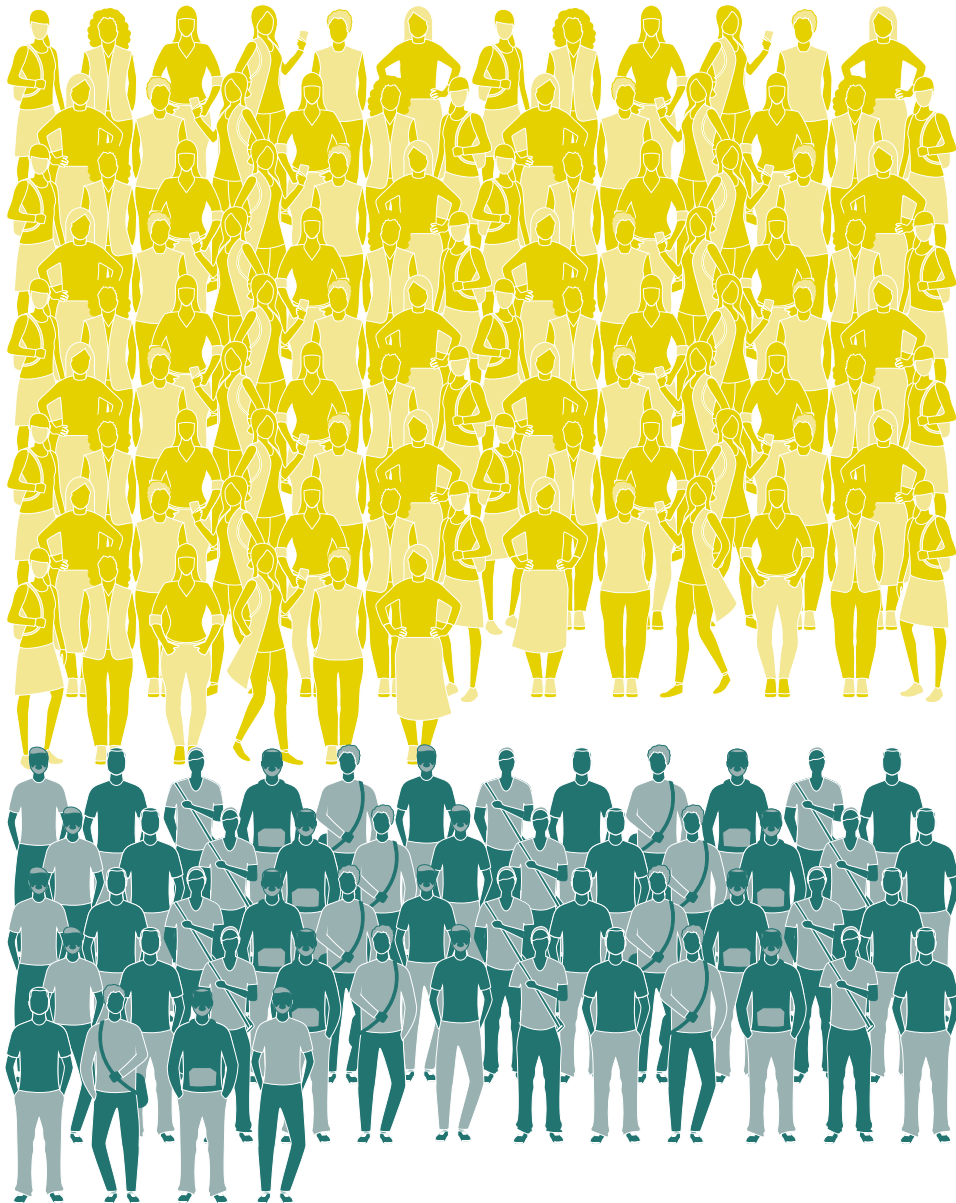
243 Nachwuchskräfte

47 Studentinnen

42 Studenten

102 Auszubildende ♀

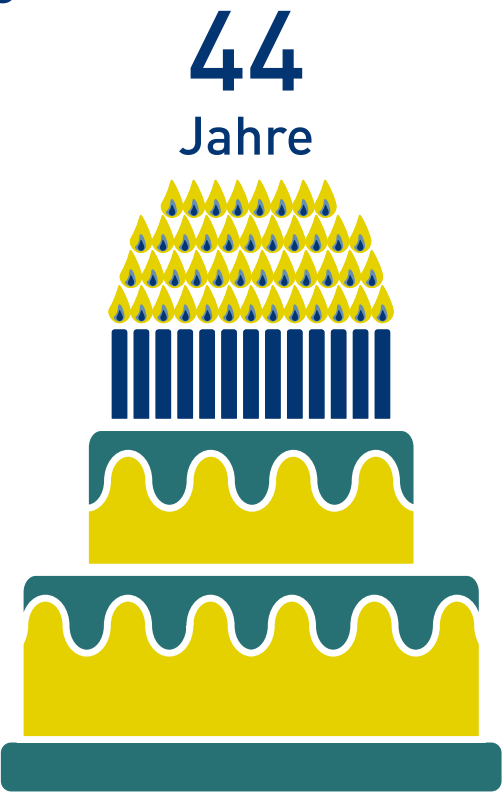
52 Auszubildende ♂



durchschnittliches
Alter aller
Nachwuchskräfte:
23 Jahre



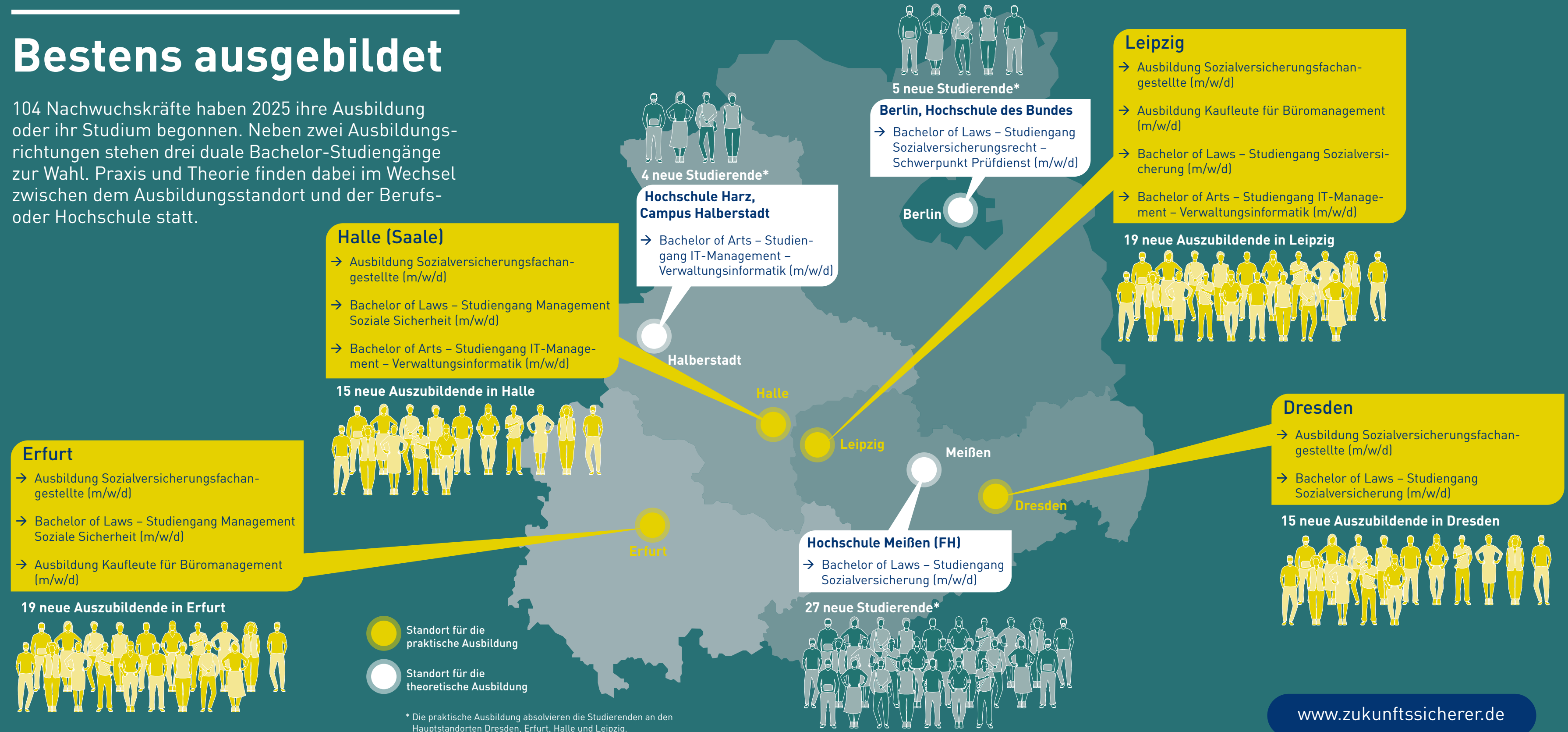
jüngste
Nachwuchskraft



älteste
Nachwuchskraft

Bestens ausgebildet

104 Nachwuchskräfte haben 2025 ihre Ausbildung oder ihr Studium begonnen. Neben zwei Ausbildungsrichtungen stehen drei duale Bachelor-Studiengänge zur Wahl. Praxis und Theorie finden dabei im Wechsel zwischen dem Ausbildungsstandort und der Berufs- oder Hochschule statt.



Organigramm



Gemeinsam mitbestimmen



Ehrenamtlich engagiert

302 Männer und Frauen sind bei der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland ehrenamtlich tätig. Dabei bekleiden 52 von ihnen zwei oder sogar mehrere Ehrenämter. Als Vertreter der Versicherten und Arbeitgeber bestimmen sie im Vorstand oder in der Vertreterversammlung sowie in deren Ausschüssen mit, wofür die eingezahlten Rentenversicherungsbeiträge verwendet werden.

Als Versichertenälteste beantworten sie Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung und helfen Versicherten und deren Hinterbliebenen bei der Beantragung von Leistungen. Das Angebot der Versichertenältesten ist für Hilfesuchende kostenfrei. Die Mitglieder der Selbstverwaltung führen hauptberuflich zum Beispiel mittelständische Handwerksunternehmen oder sind Mitarbeitende in der Automobilindustrie. Sie

bringen ein breites Spektrum an Fachwissen aus unterschiedlichen Gebieten mit, das in die einzelnen Entscheidungen der Selbstverwaltungsgremien, aber auch in die fünf Widerspruchsausschüsse einfließt.

 42% der Ehrenamtlichen in der Selbstverwaltung sind Frauen.

118 Versichertenälteste

61 Frauen

57 Männer

109 in den Widerspruchsausschüssen

34 Frauen

75 Männer

67 in der Vertreter-
versammlung

12 Frauen

18 Männer

18 Stellvertreterinnen

19 Stellvertreter

54 im Vorstand

8 Frauen

10 Männer

17 Stellvertreterinnen

19 Stellvertreter

4

Ihre Beiträge, unsere Verantwortung

Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland kann weiterhin auf eine sichere und solide Finanzierung blicken. Die Zahlungsfähigkeit des Rentenversicherungsträgers war im Berichtsjahr zu jedem Zeitpunkt sichergestellt.

Einnahmen

Die Gesamteinnahmen der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland betrugen 35,2 Milliarden Euro. Neben Beiträgen bildeten die Unterstützungszahlungen anderer Rentenversicherungsträger im Rahmen des Finanzverbundes sowie Bundeszuschusszahlungen die größten Einnahmepositionen. Mit diesen Ausgleichzahlungen werden die gestiegenen Ausgaben, insbesondere für Rentenleistungen, im Rahmen des Finanzverbundes kompensiert.

14.803.722 Euro aus Regress

Erleiden Versicherte durch Dritte gesundheitlichen Schaden, müssen daraus resultierende Beitragsschäden und Aufwendungen aus Rehabilitationsmaßnahmen vom Schädiger oder dessen Versicherer ersetzt werden. Diese Gelder fordert das Referat Regress ein.

1.524.508 Euro aus Rückforderungen

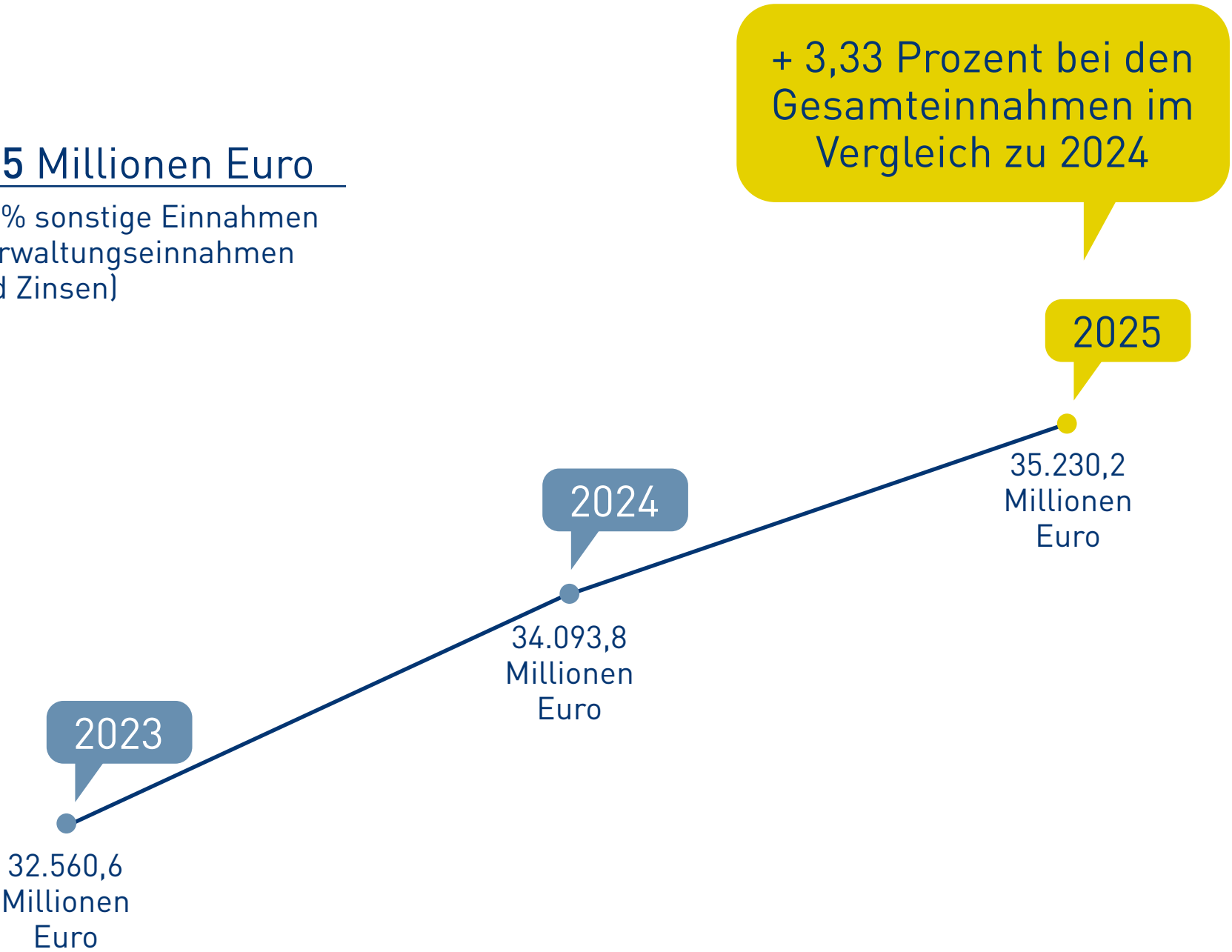
Diese Gelder kommen zum Beispiel aus überzahlten (Renten-)Leistungen oder nicht gezahlten Zuzahlungen zu Rehabilitation. Die Mitarbeitenden der Forderungsstelle nehmen dazu Kontakt zum Schuldner auf.

35,2* Milliarden Euro



225 Millionen Euro

0,6 % sonstige Einnahmen (Verwaltungseinnahmen und Zinsen)



* Summendifferenzen entstehen durch Rundungen

Ausgaben

Den größten Ausgabenposten stellen die Rentenzahlungen einschließlich der Krankenversicherung der Rentnerinnen und Rentner dar. Für Leistungen zur Teilhabe hat die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland 479,9 Millionen Euro ausgegeben.

Auch 2025 galt es, die Mittel für die Verwaltungs- und Verfahrenskosten wirtschaftlich einzusetzen. Der in diesem Bereich zu verzeichnende Anstieg in Höhe von 11,7 Prozent ergibt sich aus der anhaltenden Inflation und aus den gestiegenen Gehaltskosten infolge des angepassten Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

35,8* Milliarden Euro

34,9 Milliarden Euro

97,6 % Ausgaben für
Rentenzahlungen inklusive
der Krankenversicherung der
Rentnerinnen und Renter

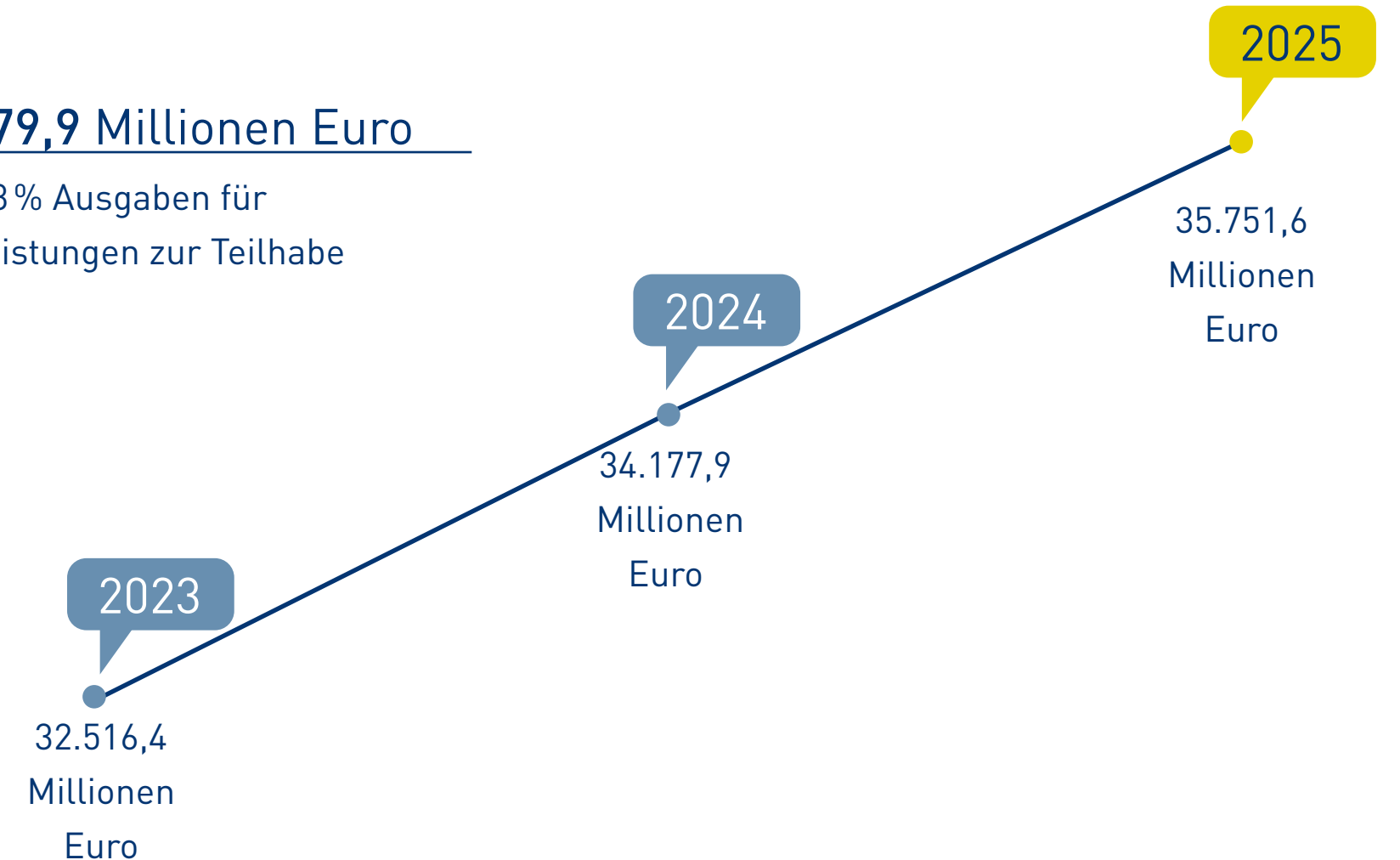
360,2 Millionen Euro

1 % Ausgaben für Verwaltungs-
und Verfahrenskosten

479,9 Millionen Euro

1,3 % Ausgaben für
Leistungen zur Teilhabe

+ 4,60 Prozent bei den
Gesamtausgaben im
Vergleich zu 2024



* Summendifferenzen entstehen durch Rundungen

Mehr Informationen über die
Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland:
www.deutsche-rentenversicherung-mitteldeutschland.de

Mehr Informationen über alle
Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten:
www.zukunftssicherer.de

Mehr Informationen über alle
Jobmöglichkeiten:
www.driv-mitteldeutschland.de/Karriere
www.rehaklinik-goehren.de/jobs
www.arztsein-menschsein.de

Impressum

Herausgeber

Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland
Georg-Schumann-Straße 146, 04159 Leipzig
www.deutsche-rentenversicherung-mitteldeutschland.de

Redaktion/Produktion

Unternehmenskommunikation
Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland
Kontakt: presse@drv-md.de

Stand: 31. Dezember 2025